

Datum:
Bearbeiter:
Verantwortliche:
Arbeitsplatz/Tätigkeit:

BETRIEBSANWEISUNG

gemäß § 14 Gefahrstoffverordnung

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

ROFAN

Form: Flüssig

Farbe: farblos

Geruch: esterartig

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Enthält: Alkylbenzolsulfonat, Na-Salz, Straight-run-Kerosin, Butanol, Ethandiol. H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H372 Schädigt das zentrale Nervensystem bei längerer oder wiederholter Exposition. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Ggf. geeigneten Körperschutz (Dichtschließende Schutzbrille, Schutzhandschuhe (EN 374), Arbeitsschutzkleidung) tragen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Aerosolbildung vermeiden. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Bei unzureichender Belüftung – Atemschutz (Filter A). Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

In dicht verschlossenen Gebinden lagern. Nur in Originalgebinden lagern.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Bei Auftreten von Leckagen bzw. Auslaufen von Flüssigkeit sofort Vorgesetzten oder Betriebsleitung informieren.

Im Falle einer Brandbekämpfung betriebliche Anweisungen genau einhalten. Kleine Brände mit CO₂- oder Pulverlöscher bzw. Wassersprühstrahl löschen. Wenn möglich mit viel Wasser verdünnen. **Kein Wasser im Vollstrahl!**

Einatmen von Dämpfen oder Brandgasen vermeiden – Atemschutzgerät verwenden.

Notruf: 110

Feuerwehr: 112

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, ggf. Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage,

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Verschlucken **kein** Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Hinweise für den Arzt: Beim Verschlucken mit anschließenden Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



Verschüttete Flüssigkeit mit Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben.

Zusätzliche Hinweise: Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.